

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 41 (1923)
Heft: 166

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne**
 Donnerstag, 19. Juli 1923 **Jeudi, 19 juillet 1923**
Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 166

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas
S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 166

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Spanien: Einfuhrverbot für Schweizefleisch. — Flugpost in Columbien. — Versicherungswesen. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Grèce. — Espagne: Interdiction d'importation de bétail suisse. — Poste aérienne en Colombie. — Assurances. — Taux d'escompte et cours du change. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux. — Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Bezirksgericht St. Gallen II. Abteilung hat in seiner Sitzung vom 16. Juli 1923 nach erfolglos gebliebenem Aufruf als kraftlos erklärt:

1. die Kaufschuldersicherungsbriefe Nrn. 673 und 674, datiert St. Fiden, den 13. Dezember 1910, im Werte von Fr. 5000 (ursprünglich Fr. 8000) und Fr. 917.95 (ursprünglich Fr. 3000), haftend auf der Liegenschaft Bahnhofstrasse 33, St. Fiden, und lautend auf Josef Hofstetter, St. Fiden (früher Gottlieb Ehrle's Erben);

2. das Sparheft Nr. 218520 der St. Gall. Kantonalbank St. Gallen von Fr. 2450. (W 926)

St. Gallen, den 18. Juli 1923. **Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.**

Es werden vermisst:

a) Transfix, d. d. 8. März 1883, 5 U 6 s 2% a Gelds = Fr. 93.05; a/ G. B. Nr. 293, Fälmis Freienbach. Debitor: Josef Bachmann, Kreditor: Johs. Theiler, Schreinermeister, Bäch.

b) Schuldbrief, d. d. 4. Januar 1874, per Fr. 1000, Ziff. 11 G. B., Nr. 295, Schindlegli-Feussberg. Debitor: Jakob Meister, Kreditor: Conrad Ehrler.

Vorweisung der Titel bis 20. Juli 1924 an Gerichtskanzlei Höfe, Wollerau, ansonst Totruf ausgesprochen würde. (W 327)

Wollerau, den 18. Juli 1923. Pro Gerichtskanzlei Höfe: **J. Bachmann.**

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes wird der allfällige Inhaber von zwei vermissten und angeblich abbezahlten Schuldbriefen für je Fr. 367.50, beide datiert vom 2. Dezember 1876, beide lautend auf Jakob Rosenberger, Küfer, in Wettswil, und beide zugunsten des Karl Baur, Ingenieur, in Bern (letzterbekannter Gläubiger: der ursprüngliche; letzter Schuldner: Gottlieb Studler, in Wettswil), oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunden Aufschluss geben kann, aufgefordert, sich innert Jahresfrist seit der erstmaligen Publikation dieses Aufrufs im Schweizerischen Handelsamtsblatt bei der Gerichtskanzlei Affoltern zu melden, ansonst die Schuldbriefe als kraftlos erklärt und am Grundprotokoll gelöscht würden. (W 126)

Affoltern a. A., den 20. März 1923.

Namens des Bezirksamtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Bauhofer.**

Es wird, weil vermisst, aufgerufen:

Gült von Gl. 500 oder Fr. 952.38, angeg. Martini (11. November), Angangsjahr unbekannt und nicht zu erütern, haftend auf ganzem Neuhaus, Hungbühl- und Heidigbühlmoos in der Gemeinde Flühli. Bisherige Zinsler: Anton Krummenacher ab Heidigbühlmoos und Johann Jos. Emmenegger ab Anteil Neuhaus. Das Instrument soll im Jahre 1905 von den damaligen Unterpandbesitzern Witwo Portmann-Bieri und Johann Jos. Emmenegger abbezahlt worden sein.

Der Inhaber dieser Gült wird hiermit in Anwendung von Art. 870 des Z. G. B. aufgefordert, das Instrument innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 308)

Entlebuch, den 23. Juni 1923.

Der Amtsgerichtspräsident: **Renggli.**

Es werden vermisst: 1. Gült von Fr. 1300, angegangen den 1. Januar 1887, Vorgang Fr. 2000; 2. Gült von Fr. 2000, angegangen den 1. Juli 1887, Vorgang Fr. 3300, beide haftend auf der Liegenschaft Hafnerlei Krummfluh, in der Gemeinde Littau.

Die Inhaber dieser Gült werden hiermit in Anwendung des Art. 870 des Z. G. B. aufgefordert, die Gült innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden. (W 314)

Kriens, den 5. Juli 1923.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: **Sidler.**

Es wird vermisst:

Schuldbrief für Fr. 1000, d. d. 9. Juni 1914, haftend auf Nr. 62, untere Hälfte Brunniweid, Grundbuch Althal, Schuldner: Josef Beeler, Gläubiger: bzw. zurzeit Josef Franz Schuler, Tacoma.

Der allfällige Inhaber dieses Werttitels wird hiermit aufgefordert, den genannten Schuldbrief bis 1. August 1924 der unterzeichneten Behörde vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 323)

Sch w y z, den 9. Juli 1923.

Namens des Bezirksamtes:

Der Präsident: **Dr. Suter.**
Der Gerichtsschreiber: **Dr. X. Schüriger.**

Le président du tribunal civil du district de Neuchâtel, somme, conformément aux articles 843 à 856 C. O., le détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie, de dix mille francs, contractée par Auguste Ducommun,

négociant, à Neuchâtel, sous n° V. E. 208222 auprès de la Société d'assurance générale à Zurich, de produire ce titre au greffe du tribunal du district de Neuchâtel, jusqu'au 20 octobre 1923, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce, à un mois d'intervalle. (W 325)

Neuchâtel, le 17 juillet 1923.

Le greffier du tribunal: **W. Schnell.**
Le président du tribunal: **Edm. Berthoud.**

Par prononcé du 17 juillet 1922 et sur requête de Prudent Malfroy, Les Rousses (France), le président du tribunal civil du district de Lausanne a ordonné l'ouverture de la procédure d'annulation du titre ci-après qui a été égaré: 1 obligation Crédit foncier vaudois de fr. 500, emprunt 3¼ %, de 1896, série b, n° 13083, coupons du 15 mai 1909 et suivants attachés.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de ce titre de produire celui-ci dans un délai échéant le 22 juillet 1925, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 364)

Le président: **Paul Meylan.**
Le greffier: **Cérésolo.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 12. Juli. Unter der Firma Baugenossenschaft Ekkehard hat sich, mit Sitz in Zürich, am 6. Juli 1923 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, Immobilien zu erwerben, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und alle damit zusammenhängenden Geschäfte zu betreiben. Die Mitgliedschaft wird erworben auf schriftliche Anmeldung beim Vorstand durch Uebernahme und Einzahlung mindestens eines Anteilscheines und endigt mit der Veräusserung des oder der Anteilscheine. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und können nach freiem Belieben übertragen werden. Der Genossenschafter tritt durch Uebertragung seiner Genossenschaftsanteile aus der Genossenschaft aus. Im Todesfall treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafter ein. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben sie einen Vertreter zu bezeichnen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen Anteilscheine, von denen jeder Fr. 300 beträgt. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt. Auf den 1. Juli jeden Jahres, erstmals 1924, sollen die Bücher und Rechnungen der Genossenschaft abgeschlossen und ein Inventar nebst Bilanz aufgestellt werden. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Vorschriften von Art. 656 O. R. Der aus der Jahresrechnung sich ergebende Reingewinn wird auf die Anteilscheine verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen dessen Mitglieder je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Hermann Hächler, Baumeister, von Gränichen (Aargau), in Zürich 6, Präsident; Max Schaller, Elektroinstallateur, von Neuenegg (Bern), in Zürich 6, Aktuar, und Paul Kröbs, Tapeziermeister, von Zürich, in Zürich 6, Kassier. Geschäftslokal: Nordstrasse 130, Zürich 6.

Vertretungen; Industrieerzeugnisse und Waren aller Art. — 16. Juli. Die seit 6. Januar 1922, mit Sitz in Bern, Markt-gasse 50, im Handelsregister auf Grund der Statuten vom 2. Januar 1922 eingetragene «Rheia» Aktiengesellschaft für Handel und Industrie («Rheia» Société Anonyme pour le Commerce et l'Industrie), hat in der Generalversammlung vom 15. März 1923 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen und die Statuten bezüglich der §§ 1, 11, 22, 23 und 26 revidiert. Die Dauer der Gesellschaft ist zeitlich nicht beschränkt. Gegenstand des Unternehmens ist die Vertretung von Industrierwerken und Handelsfirmen, sowie der Handel mit Industrieerzeugnissen und Waren aller Art. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte ausführen, welche zur Erreichung des genannten Zweckes nötig oder dienlich erscheinen oder mit denselben oder mit der Anlage von verfügbaren Mitteln im Zusammenhang stehen. Dieselbe kann sich an Handels- und Fabri-kations-Unternehmungen jeder Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500, vollbezahlte im Sinne der Ausführungen im S. H. A. B. 1922, Seite 51. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 2–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Präsident führt Einzel-Unterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates, allfällige Direktoren und Prokuristen führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift; die Prokuristen mit dem Zusatz ppa. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Rudolf Herforth, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Vorsitzender; Alfonso Bauer, Konsul, Spideuter, von Niedergögen (Solothurn), in Bern, Stellvertreter des Vorsitzenden; Gustav Labhardt, Kaufmann, von und in Basel, und Max Lotz, Kaufmann, von Basel, in Güttingen bei Bern. Geschäftslokal: Tiefenhöfe 11, Zürich 1.

Getreide und Reis. — 16. Juli. Die Firma G. Liechi, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 184 vom 2. August 1919, Seite 1374), Agentur und Kommission in Getreide und Reis, ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

16. Juli. Das soziale Hilfswerk, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1922, Seite 1956). Pfarrer Theodor Goldschmid ist aus dem Vorstande

dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Hans Egg, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident. Eine Stelle im Vorstände bleibt einweilen vakant.

Schuh-Mass- und Reparaturgeschäft. — 16. Juli. Die Firma August Büche, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 294 vom 20. November 1920, Seite 2198), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Löwenstrasse 47 (Löwenplatz).

16. Juli. Landw. Gemeindeverein Stallikon, in Stallikon (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1922, Seite 1491). Gottfried Huber-Heer und Emil Schwab haben ihre Aemter vertauscht; es fungiert nunmehr Emil Schwab als Aktuar und Gottfried Huber-Heer als Beisitzer. Die Unterschrift des letzteren ist damit erloschen. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Metzgerei und Wursterei. — 16. Juli. Die Firma Emil Arzthaus, in Uetikon a. See (S. H. A. B. Nr. 24 vom 24. Januar 1921, Seite 181), Metzgerei und Wursterei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Gerberei. — 16. Juli. Firma Staub & Co., in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1923, Seite 61). Der Prokurist Gottlieb Schanfelberger wohnt in Männedorf.

Dekorations- und Flachmalerei; Immobilien. — 16. Juli. Die Firma M. Hirt-Müller, in Seebach (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1909, Seite 203), und damit die Prokura des Friedrich Hirt-Müller, Dekorations- und Flachmalerei und Immobilienverkehr, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Vertretungen; Waren aller Art. — 16. Juli. Allg. A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1922, Seite 1491). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Oetenbachgasse 11, Zürich 1.

Elektrische Installationen. — 17. Juli. Inhaber der Firma Heinrich Müller, in Horgen, ist Heinrich Müller, Elektriker, von Hergiswil (Luzern), in Horgen-Oberdorf. Elektrische Installationen, Sonnerie-, Licht- und Kraftanlagen, Reparaturwerkstätte, Oberdorf.

17. Juli. Baugenossenschaft Centralstrasse, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 216 vom 1. September 1921, Seite 1733). In der Generalversammlung vom 22. März 1923 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die §§ 4 und 9 ihrer Statuten teilweise revidiert, wodurch den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber folgende Änderungen zu konstatieren sind: Die Anteilscheine lauten auf den Inhaber, sie werden auf Fr. 100 festgesetzt und sind unkündbar. Auf das Genossenschaftskapital darf eine Dividende von höchstens 4% ausgerichtete werden. Der Austritt aus der Genossenschaft kann unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten auf Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen, jedoch nur bei gleichzeitiger Veräusserung der Anteilscheine.

Seidenwaren. — 17. Juli. Firma Schlesinger & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 1. Juni 1920, Seite 1022). Die Gesellschafter wohnen: Ferdinand Schlesinger, von Brunnadern (St. Gallen), in Zürich 1, und Michael Prepper, in Zürich, in Zürich 8.

Gasthof. — 17. Juli. Die Firma Hans Frisch, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 28. Mai 1920, Seite 993), Betrieb des Gasthofes zum «Löwen», ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Berufskleider, Werkzeuge für Köche usw.; Stoffhandel. — 1923. 16. Juli. Inhaber der Firma Rudolf Schindler, in Bern, ist Rudolf Schindler, von Richigen bei Worb, in Bern. Spezialhaus für Berufskleider, Werkzeuge für Köche, Pâtisseries usw., Stoffhandel. Bollwerk 31. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Thalcr, Schneider & Cie.», in Bern.

Metzgerei. — 17. Juli. Eintragung von Antes wegen auf Grund Verfügung des Eidg. Justiz- und Polizeidepartementes vom 5. Juli 1923:

Inhaber der Firma Fritz Lüthi, Sohn, in Bern-Bümpliz, ist Fritz Lüthi, Sohn, von Innerbirrmoos, in Bern-Bümpliz, Metzgerei, in Bümpliz.

Werkstätte für Bildhauerei, Malerei, Innenarchitektur, Stuckfabrik usw. — 17. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft Ernst Haberer & Cie, Stuckfabrik, in Bern (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1913, Seite 215 und dortige Verweisungen), ist der Kommanditär Hermann Thalman ausgetreten und seine Einlage von Fr. 15,000 dahingefallen; ebenso ist seine Unterschrift als Prokurist erloschen. Als neue Kommanditäre sind eingetreten: Ernst Haberer, Innenarchitekt und Maler, und Otto Haberer, Innenarchitekt und Bildhauer, beides Söhne des Geschäftsinhabers, von und in Bern, mit einer Einlage von je Fr. 1000. Die Natur des Geschäftes wird wie folgt umschrieben: Werkstätte für Bildhauerei, Malerei, Innenarchitektur; Stuckfabrik (Spezialfabrikat: Stuccolin), Gipserei und Flachmalerei.

17. Juli. Die Aktiengesellschaft Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G. (Maison M. Schaerer S. A.), in Bern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1922, Seite 602 und Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 15. Mai 1923 beschlossen, den Verwaltungsrat bloss aus dem bisherigen Mitglied Dr. Hans Dietler zu bestellen. Das Verwaltungsratsmitglied Prof. Dr. Carl Arndt ist gestorben; die übrigen Mitglieder Hans von Knip, Hans Odelga und Albert Vogt sind zurückgetreten. Die Unterschriften von Prof. Arndt und Albert Vogt sind erloschen.

Export und Import. — 17. Juli. Die Firma Paul Langenegger, Export und Import, in Bern (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1922, Seite 437), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

Bureau Interlaken

16. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Sägerei-Genossenschaft Susegg Beatenberg, mit Sitz in Beatenberg (S. H. A. B. Nr. 173 vom 13. Juli 1921, Seite 1424), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 26. Mai 1923 aufgelöst und ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Laufen

17. Juli. Die von der Firma Portlandementfabrik Laufen, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1923, Seite 1422 und dortige Verweisung) an Xaver Meury erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau de Moutier

Café. — 16 juillet. Le chef de la raison Alfred Kohler, à Reconvilier, est Alfred Kohler, originaire de Meringen, à Reconvilier. Exploitation du Café de l'Etoile.

Cinéma. — 16 juillet. Gaston Louvriot, à Morges, se retire de la société en nom collectif Louvriot et Cie (F. o. s. d. c. du 23 décembre 1922, n° 289, page 2352), ayant pour but l'exploitation du cinéma «Espérance» à Moutier. La société en nom collectif continue son activité avec les deux membres restant: Charles Louvriot et Madeleine Louvriot, les deux à Moutier, originaires de Montbouton (France), lesquels possèdent la signature sociale collectivement à deux.

Bureau Wangen a. A.

28. Juni. Die Ziegenzuchtgenossenschaft Bettenhausen-Bollodingen-Oenz & Umgebung, mit Sitz in Bettenhausen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 22. Mai 1919), hat in ihrer Hauptversammlung vom 4. Februar 1923 die Auflösung be-

schlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Genossenschaft wird demzufolge im Handelsregister gestrichen.

14. Juli. Aus dem Vorstände der Käsegenossenschaft Wangenried, mit Sitz in Wangenried (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juli 1914), sind ausgetreten der Vizepräsident Friedrich Meyer und der Kassier Jakob Meyer. An deren Stelle sind getreten: Gottlieb Müller, Landwirt, von Melchnau, in Wangenried; als Vizepräsident, bisheriger Beisitzer, sowie Albert Meyer, Landwirt, von und in Wangenried. An Stelle des zum Vizepräsidenten gewählten Gottlieb Müller wird als Beisitzer neu gewählt: Oskar Meyer, Landwirt, von und in Wangenried.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Käsefabrikation, Butter- und Weinhandlung. — 1923. 17. Juli. Die Firma Eduard Amstad, Käsefabrikation und Export en gros, Butter- und Weinhandlung, in Beckenried (S. H. A. B. Nr. 31 vom 8. Februar 1915, Seite 153 und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Eduard Amstad», Handel in Käse en gros, in Beckenried.

Käsehandel. — 17. Juli. Inhaber der Firma Eduard Amstad, in Beckenried, ist Eduard Amstad, von und in Beckenried. Handel in Käse en gros.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Châtel-St-Denis

Laiterie, fromagerie, commerce de porcs. — 1923. 17 juillet. Le chef de la maison Isidore Suard, à Porsel, est Isidore Suard, fils de Joseph, de Progens, à Porsel. Exploitation d'une laiterie, fromagerie et commerce de porcs.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1923. 5. Juli. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Sissach & Umgebung besteht, mit Sitz in Sissach, eine Genossenschaft, welche, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmentaler-Fleckviehes ihrer Mitglieder unter besonderer Berücksichtigung der Milchleistung sowie einen vorteilhaften Absatz ihrer Zuchtprodukte zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 14. Januar 1923 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und Einlösung mindestens eines Anteilscheines. Auch Nichtviehbesitzer können als Mitglieder aufgenommen werden. Später erfolgen die Aufnahmen durch Beschluss der Hauptversammlung gegen Entrichtung eines Eintrittsgeldes, das für jeden einzelnen Fall je nach dem Vermögensstand der Genossenschaft festgesetzt wird. Sodann ist auf 1 bis 2 Zuchttiere mindestens ein Anteilschein, auf je 2 weitere Zuchttiere je ein weiterer Anteilschein einzulösen. Die Höhe eines Anteilscheines ist auf Fr. 30 festgesetzt. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss wenigstens 3 Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes, Verlusts des Aktivbürgerrechts oder Ausschlusses durch die Hauptversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung, b) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, c) die Rechnungsrevisoren, d) die Expertenkommission, e) ein Funktionär für die Durchführung der Leistungsprüfungen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind: Dr. Ernst Moser, Tierarzt, von Freimettigen (Bern), in Sissach, Präsident; Christian Ritter, Landwirt, von Trachselwald (Bern), in Wintersingen, Vizepräsident; Emil Fiechter, Landwirt, von Huttwil, in Sissach, Sekretär und Zuchtbuchführer; Karl Schweizer-Scholer, Landwirt, von und in Itingen, Kassier; Ernst Beugger, Landwirt, von Oltingen, in Thürnen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1923. 16. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Leinen-Industrie A.-G. (Industrie Linière Suisse S. A.), in Niederlenz (Aargau), hat ihre Zweigniederlassung in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1918, Seite 1980), aufgeben. Die genannte Firma und die Unterschriften des Präsidenten des Verwaltungsrates, Dr. jur. Rudolf Ernst, des Vizepräsidenten des Verwaltungsrates, Heinrich Schuppli, des Mitgliedes, Direktor Ruoss, und des Vizedirektors, Friedrich Roos, sowie die Prokura des techn. Leiters, Alfred Fehr, sind daher im Handelsregister des Kantons Schaffhausen gelöscht worden.

Spedition usw. — 16. Juli. Die «Aktiengesellschaft Danzas & Cie.», mit Hauptsitz in Basel und mit Zweigniederlassung in Schaffhausen unter der Firma Aktiengesellschaft Danzas & Cie., Filiale Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1922, Seite 1369), hat in den Generalversammlungen vom 8. Juli 1922 und 17. März 1923 ihre Statuten revidiert. Die veröffentlichten Tatsachen sind dadurch nicht geändert worden. Aus dem Verwaltungsrat sind Auguste Moreau, Privatier, und Arthur Werzinger, Kaufmann, ausgeschieden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1923. 9. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Installationswerke A.-G., in Rorschach und Winterthur, mit Hauptsitz in Rorschach und Zweigniederlassung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 115 vom 6. Mai 1920, Seite 848), hat in der Generalversammlung vom 26. Mai 1923 die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 160,000 durch Ausgabe von weiteren 30 Stück Aktien à Fr. 500 auf Fr. 175,000 (einhundertfünfundszwanzigttausend Franken) beschlossen und gleichzeitig die vollständige Zeichnung und Einzahlung des neuen Aktienkapitals festgestellt. § 3 der Gesellschaftsstatuten lautet nunmehr: «Das Grundkapital beträgt Fr. 175,000, eingeteilt in 350 voll einbezahlte Aktien auf den Inhaber; zu je Fr. 500.» Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von der Statutenrevision unberührt.

10. Juli. Unter der Firma Tricotine Aktiengesellschaft, besteht, mit Sitz in Brunnadern, eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation von Strick- und Wirkwaren aller Art, sowie den Handel mit solchen und verwandten Artikeln zum Zwecke hat und sich auch bei andern oder ähnlichen Unternehmungen direkt oder indirekt beteiligen darf. Die Statuten sind am 28. Juni 1923 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 60,000 und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500, welche nur mit Zustimmung des Verwaltungsrates übertragbar sind. Auf neue Aktien besitzen die Aktionäre ein ihrem Aktienbesitz proportionales, jeweiligen durch Generalversammlungsbeschluss festzusetzendes Vorzugsrecht. Die Gesellschaft erwirbt käuflich von Alfred Roth die Liegenschaft Nr. 372 Ebnet-Brunnadern zum Kaufpreis von Fr. 23,000, ohne Anrechnung auf das Grundkapital. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit das Gesetz öffentliche Publikation verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in den Bezirksanzeigern von Neu- und Untertoggenburg. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung der Aktionäre, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 3–5 Mitgliedern; er ist ermächtigt,

die Geschäftsführung einem oder mehreren Direktoren zu übertragen und einzelne seiner Mitglieder als Delegierte mit besonderen Funktionen zu betrauen. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bestimmt Art und Form der Zeichnung. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Alfred Roth, Baumeister, Johann Näf, Stickfabrikant, beide von Mogelsberg, in Brunnadern, und Adolf Stark-Hohl, Kaufmann, von Waldstatt (Appenzell A.-Rh.), in St. Peterszell. Dieselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft kollektiv zu zweien. Zum technischen Leiter des Unternehmens ist bestimmt: Alfred Eckardt, Trikotationsfabrikant, von Amriswil (Thurgau), in Kreuzlingen; derselbe zeichnet kollektiv mit je einem Mitgliede des Verwaltungsrates.

Sägerei und Holzhandlung. — 14. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Nadig**, Sägerei und Holzhandlung, in Flums (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1916, Seite 15), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Stickerei. — 14. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Naef & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1922, Seite 1995), sind die Kommanditistinnen Frieda Zellweger-Naef und Nelly Bellvilá-Naef ausgeschieden und deren Kommanditbeteiligungen erloschen. An ihrer Stelle sind in die Gesellschaft eingetreten: Antonio Bellvilá-Naef, Kaufmann, von Flawil, und Walter Hirschmann, Kaufmann, von St. Gallen, beide in Flawil, mit dem Betrage von je Fr. 100,000 (hunderttausend Franken). Die bisherige Kollektivprokura von Walter Hirschmann und von Carl Güttinger, Kaufmann, von Hinwil, in Flawil, ist in Einzelprokura umgewandelt worden.

Metzgerei. — 16. Juli. Inhaber der Firma **Josef Kistler**, in Weesen, ist Josef Kistler, von Reichenburg (Schwyz), in Weesen. Metzgerei. Hauptstrasse.

Käserei. — 16. Juli. Inhaber der Firma **Hermann Rajmann**, in Bürg-Eschenbach, ist Hermann Rajmann, von St. Gallenkappel, in Bürg-Eschenbach. Käserei, Bürg.

16. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Allgemeiner Konsumverein Uzwil & Umgebung**, mit Sitz in Uzwil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1922, Seite 1986), sind ausgeschieden: Walter Hardegger, Emil Nüesch und Emil Naef. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Anton Rimensberger, Techniker, von Kirchberg, in Uzwil, Aktuar; Ludwig Graf, Fräser, von Wattwil, in Bichwil, und Johann Hardegger, Lokomotivführer, von Gams, in Wil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Aarau

1923. 14. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **L. Bürgisser & Cie. Bahnhofapotheke Aarau**, in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 111), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Ernst Burkhard, diplom. Apotheker, von Winterthur, und Mirko von Jancsó, diplom. Apotheker, von Agram (Kroatien), beide in Aarau, haben unter der Firma **E. Burkhard & Cie. Bahnhofapotheke Aarau**, in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1923 ihren Anfang nahm. Apotheke. Bahnhofstrasse 53.

14. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Einwohner-Krankenkasse Aarau**, in Aarau (S. H. A. B. 1921, Seite 751), hat in ihrer Generalversammlung vom 31. Mai 1923 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen sind dabei folgende Änderungen vorgekommen: Der monatliche und vorausbezahlende Beitrag beträgt: a) für Kinder unter 15 Jahren Fr. 1.30 (Arzt und Apotheke); b) für Mitglieder über 15 Jahre: I. Klasse Fr. 2 (Arzt und Apotheke), II. Klasse Fr. 3 (Arzt und Apotheke und Fr. 1 Taggeld), III. Klasse Fr. 4 (Arzt und Apotheke und Fr. 2 Taggeld), IV. Klasse: a) Fr. 2, b) Fr. 3, c) Fr. 5 (nur für Taggeld). Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Adolf Hoffmann, Musikdirektor von Aarau, bisher Beisitzer; Vizepräsidentin ist Frau Priska Kielholz-Schneider, von Mettau, bisher Beisitzerin; Aktuar ist Samuel Schmid-Schmid, Prokurist, von Aarau, bisher; Kassier ist Oskar Sprenger, Geometer, von Rheinfelden, in Aarau, bisher; Beisitzer sind: Eugen Graf, ärztlicher Gehilfe, von Birwil; Karl Müller, Schneidemeister, von Birr und Aarau; Fräulein Berta Herzog, Lehrerin, von Wynau; Frau Berta Brunnhof-Hofer, von Aarau; Frau Marie Pfister-Diggelmann, von Niederlinsbach (Solothurn); alle in Aarau. Stellvertreterin des Aktuars ist Frau Kielholz-Schneider. Die Unterschrift des Samuel Schatzmann, der Frau Frieda Renhardt und des Oskar Sprenger sind erloschen.

14. Juli. Die Firma **Aktiengesellschaft des Aargauer Tagblattes**, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 1107), hat an Stelle von Fürsprech Dr. O. Meyer zum Verwaltungsratspräsidenten gewählt: Dr. Robert Senn, Fürsprech, von und in Baden. Die Unterschriftsberechtigung von Dr. O. Meyer ist erloschen.

Bezirk Baden

Giesserei. — 17. Juli. Die Firma **Robert Heimgartner**, in Baden (S. H. A. B. 1916, Seite 927), ist infolge Abtretung des Geschäftes an seinen Sohn erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Robert Heimgartner, Sohn**, in Baden, ist Robert Heimgartner von Flisbach, in Baden. Giesserei. Gsthülplatz 3.

17. Juli. Die Firma **Ernst Syfrig, Kohlenhandlung**, in Mellingen (S. H. A. B. 1923, Seite 450), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

Bezirk Kuhn

Zigarrenfabrik. — 17. Juli. Die Firma **A. Steiner-Steiner**, in Dürrenäsch (S. H. A. B. 1892, Seite 485), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Max Eichenberger-Steiner**, in Dürrenäsch, ist Max Eichenberger-Steiner, von Beinwil a. See, in Seon. Zigarrenfabrik.

Bezirk Rheinfelden

17. Juli. Die Firma **Spinnerei Rheinfelden A. G.**, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1922, Seite 2119), erteilt Kollektivprokura an Wilhelm Scheidhauer, deutscher Staatsangehöriger, und Oskar Tschudi-Thommen, von Zeiningen, beide in Rheinfelden.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Textilmaschinen, Automobile, Apparate. — 1923. 10. Juli. **Aktiengesellschaft Adolph Saurer**, Fabrikation und Verkauf von Textilmaschinen, Automobilen und Apparaten, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. März 1920, Seite 582). Die an Adolf Baltensweiler erteilte Unterschrift ist erloschen.

11. Juli. **Verband Schweiz. Darlehenskassen (Union des Caissees de Crédit mutuel) (Unione Svizzera delle Casse rurali)**, Genossenschaft, in Bichelsee

(S. H. A. B. Nr. 247 vom 30. September 1912, Seite 1715 und Nr. 208 vom 13. August 1920, Seite 1558). An Joseph Stadelmann, von Mörshwil, in St. Gallen O, ist Einzelprokura erteilt worden an Stelle der Kollektivprokura.

11. Juli. Der Verein unter dem Namen **Sektion Thurgau des Schweiz. Lehrervereins** mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, bisher in Hohentannen, jetzt in Spitz, Gemeinde Romanshorn, hat in der Sektionsversammlung vom 22. April 1922 und 21. Oktober 1922 seine Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 36 vom 12. Februar 1916, Seite 224, publizierten Tatsachen getroffen: Die Sektion Thurgau des Schweiz. Lehrervereins wird aus den Schulvereinen gebildet. Als solcher gilt auch der kantonale Lehrerinnenverein. Sie bestehen aus ordentlichen und ausserordentlichen Mitgliedern. Die Lehrer und Lehrerinnen an den thurgauischen Volks- und Mittelschulen, den kantonalen und privaten Erziehungsanstalten sind zum Eintritt in den in ihrem Wirkungskreis bestehenden Schulverein berechtigt. Sie sind ordentliche Mitglieder und als solche zugleich Mitglied der Sektion Thurgau und des Schweiz. Lehrervereins. Wird der Eintritt aus irgend einem Grunde verweigert, so steht dem Betroffenen das Rekursrecht an die Delegiertenversammlung offen. Die Aufnahme erfolgt nach Unterzeichnung einer Beitrittserklärung durch den Schulverein. Den Schulvereinen steht es frei, auch Nichtlehrer oder Lehrerinnen als ausserordentliche Mitglieder aufzunehmen. Die ausserordentlichen Mitglieder stehen ausserhalb der Sektion Thurgau. Den aus dem Schuldienst zurücktretenden Lehrkräften steht es frei, auch weiterhin ordentliches Mitglied zu bleiben. Die Lehrerveteranen sind von den finanziellen Verpflichtungen befreit. Die Schulvereine sind berechtigt, Mitglieder auszuschliessen. Ausgeschlossenen steht die Berufung an die Delegiertenversammlung zu. Mitglieder, die sich um die Sektion Thurgau besonders verdient gemacht haben, können von der Sektionsversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Der von den Mitgliedern zu leistende Jahresbeitrag wird jeweils durch die Sektionsversammlung festgesetzt. Die Organe des Vereins sind: Die Sektionsversammlung, die Schulvereine, die Delegiertenversammlung, der Sektionsvorstand, bestehend aus 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Sektionsvorstand vertritt den Verein nach aussen, namens desselben führt der Präsident mit je einem weitem Mitgliede des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift. Aus dem Vorstand sind Alfred Weideli, Ulrich Straub und Emil Osterwalder ausgetreten, deren Unterschrift ist erloschen. Der derzeitige Vorstand besteht aus folgenden Mitgliedern: August Imhof, von Salmsäch, in Spitz-Romanshorn, Präsident; Theophil Gimmi, von Andwil, in Frauenfeld, Vizepräsident; Emil Oetli, von Zezikon, in Gottlieben, Protokollführer; Anton Künzle, von Gossau (St. Gallen), in Romanshorn, Korrespondenzaktuar, jeder Lehrer; und Emil Brenner, Sekundarlehrer, von Weinfelden, in Kreuzlingen, Kassier.

12. Juli. **Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A. G. (Société suisse de l'industrie tulleire S. A.) (Swiss Net. Comp. Ltd.)**, Fabrikation und Vertrieb von Erzeugnissen der Tüllindustrie oder anderer Geschäftszweige der Bobinenindustrie, in Münchwilen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 30. September 1918, Seite 1547 und Nr. 173 vom 27. Juli 1922, Seite 1477). Emil Thomann, Fabrikant, von Märwil, in Münchwilen, ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt jedoch im Verwaltungsrat; derselbe führt wie bis anhin die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Als Präsident des Verwaltungsrates dieser Aktiengesellschaft wurde ernannt: J. Heinrich Frey, Kaufmann, von und in Zürich. Ferner hat die Firma Prokura erteilt an Hugo Forster, von Bütschwil, und Ernst Bürgi, von Tannegg, beide in Münchwilen. Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift, die übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Die Unterschrift des Carl Thomann ist erloschen.

12. Juli. Die Firma **Louis Raichle, Schuhfabrik Emmishofen**, Schuhfabrikation, in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 10. August 1909, Seite 1393), hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Josef Bissoli, italienischer Staatsangehöriger, in Kreuzlingen.

Liqueurfabrikation, Wein und Spirituosen. — 14. Juli. Die Firma **Josef Angehr**, Liqueurfabrikation und Handel mit Wein und Spirituosen, in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1922, Seite 258), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Cigarrenfabrik Diessenhofen A. G.**, Fabrikation von Zigarren, Zigaretten, Rauchtuben und Handel mit solchen, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 12. Januar 1921, Seite 100), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Dezember 1922 aufgelöst. Die Liquidation wird durch die bisherigen Vertretungsberechtigten besorgt, welche die Firma mit dem Zusatz in **Liquid.** zeichnen und zwar: Georg Meier, Bankdirektor, von und in Schaffhausen, Präsident des Verwaltungsrates, durch Einzelunterschrift; die beiden Direktoren Adolf Sommerhalder, von Burg (Aargau) und August Messmann, deutscher Staatsangehöriger, beide in Diessenhofen, durch Kollektivunterschrift zu zweien. Die Prokura des Jakob Bollinger ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Grotto. — 1923. 16 luglio. Titolare della ditta **Meier Elisa**, in Bellinzona, è Elisa Meier, moglie di Edoardo, nata Borner, da Merishausen (Sciafusa), domiciliata in Bellinzona. Esercizio di un grotto sotto l'insegna «Grotto del Tunnel».

Ristorante. — 16 luglio. Titolare della ditta **Bachmann Emilio**, in Giubiasco, è Emilio Bachmann, fu Emilio, da Bottenwil (Argovia), domiciliato in Giubiasco. Esercizio di un ristorante, sotto l'insegna «Ristorante della Stella».

Ufficio di Lugano

Derrate alimentari. — 10 luglio. La liquidazione della società in nome collettivo **V. Rezzonico & P. Cometti**, in liquidazione, derrate alimentari, con sede in Lugano (F. u. s. di c. n. 257 del 19 ottobre 1921, pag. 2027 e precedente), essendo terminata, la ditta viene cancellata dal registro di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1923. 12 juillet. La **Rose des Alpes**, association ayant son siège à Leysin (F. o. s. du c. du 19 mai 1897, et du 12 juillet 1905, n. 289, page 1155), a, dans son assemblée générale du 10 mai 1923, modifié ses statuts et apporté par là les changements suivants aux faits publiés: La finance d'entrée a été portée à fr. 10 et la finance annuelle à fr. 6. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avoir social. Les publications émanant de la société

se feront dans le journal local et les convocations par avis individuels. La société est administrée par un comité de sept membres. Le président est actuellement Achille-Louis Besse, de Bagnes (Valais), pâtissier, et le secrétaire est Ulysse Barroud, de Leysin, agriculteur, les deux domiciliés à Leysin. Ils remplacent Eugène Barroud et Alfred Nicollier, démissionnaires. Les autres faits publiés n'ont pas subi de modifications.

Bureau de Cossonay

14 juillet. La Société de fromagerie de Senarclens, Société coopérative dont le siège est à Senarclens (F. o. s. du c. des 11 juin 1883, n° 85, page 682, et 19 février 1921, n° 49, page 380), a, dans son assemblée générale du 21 mai 1923, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Constant Guerry, de Senarclens; vice-président: Maurice Brun, de Senarclens; secrétaire-caissier: Lucien Brun, de Senarclens, et membres adjoints: Charles Gleyre, de Chevilly, et Louis Mange, de Gollion, tous agriculteurs, domiciliés à Senarclens. Aurel Rochat, président, et John Gleyre, membre, ont cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant à: Constant Guerry, président, ou Maurice Brun, vice-président, signant conjointement avec le secrétaire-caissier du nouveau comité: Lucien Brun.

Bureau de Lausanne

13 juillet. Sous la raison sociale **Librairie Payot et Cie, Société anonyme**, il s'est constitué, avec siège à Lausanne, une société anonyme qui a pour but l'exploitation d'un fonds de commerce de libraire-éditeur, ainsi que toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à l'industrie du livre et à l'imprimerie en général. La société acquiert notamment la suite des affaires de la société en commandite Payot et Cie, Société lausannoise d'édition, dont elle reprend l'actif et le passif, sur la base du bilan au 31 mai 1923. Elle pourra acquérir tout autre fonds de commerce du même genre. Suivant le bilan précité, le total des éléments actifs représente un million quatre cent dix-sept mille quatre cent soixante-huit francs cinquante-trois centimes (fr. 1,417,468.53) et le total des éléments passifs un million cent cinquante-sept mille quatre cent soixante-huit francs cinquante-trois centimes (fr. 1,157,468.53), de telle sorte que la reprise comporte un actif net de deux cents soixante mille francs (fr. 260,000) payé à Gustave et Samuel Payot, seuls associés indéfiniment responsables de la société en commandite Payot et Cie, Société lausannoise d'édition, par la remise à chacun d'eux de 260 actions de cinq cents francs (fr. 500) chacune entièrement libérées de la Librairie Payot et Cie, Société anonyme. Les statuts de la société portent la date du 6 juillet 1923. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de six cent mille francs; il est divisé en 1200 actions nominatives de 500 francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Les membres du conseil d'administration sont: Gustave Payot, 5, rue Recamier, à Paris; Samuel Payot, Henri Payot et Fritz Payot, ces trois derniers à Lausanne, tous libraires-éditeurs, bourgeois de Corcelles près Concise. La société est valablement engagée par la signature individuelle: a) de l'administrateur-délégué; Samuel Payot; b) de chacun des deux directeurs Henri Payot et Fritz Payot, déjà nommés. Bureaux: rue de Bourg n° 1, à Lausanne.

Courtage, commission, etc. — 14 juillet. Le chef de la maison Perrin, « La Merceriaie », à Lausanne, est Emilie née Hussen, femme de Louis-Frédéric Perrin, de Payerne, à Lausanne. Courtage, commissions, représentations générales de marchandises de diverse nature. Rue du Midi 2 (Petit-Chêne).

Fers, métaux et quincaillerie. — 14 juillet. Francillon et Cie, Société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 avril 1922). Le Conseil d'administration a, dans sa séance du 11 juillet 1923, conféré la procuration collective à Eugène Molles, de Bex, et à Henri Marcel, de Lausanne, les deux à Lausanne; chacun d'entre eux doit signer collectivement avec l'administrateur-délégué Albert Dutoit, ou l'un des directeurs Georges Francillon ou Paul Francillon. La procuration conférée à Charles Chavan est éteinte et radiée.

Bureau du Sentier

16 juillet. Dans son assemblée générale du 25 juin 1923, la Caisse d'épargne et de Crédit mutuel du Brassus, société coopérative dont le siège est au Brassus (F. o. s. du c. du 11 septembre 1918, n° 216), a désigné comme président: Paul Aubert, en remplacement de Albert Reymond, démissionnaire, vice-président: Fritz Capt, et comme secrétaire: Emile Chappuis, horloger, de Cuarnens, domicilié au Brassus, ce dernier remplacé dans le comité Albert Reymond, démissionnaire.

Bureau de Vevey

12 juillet. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite: Automobiles et carrosserie. — Eugène Clot, à Vevey, automobiles et carrosserie (F. o. s. du c. du 24 novembre 1921, n° 288, page 2276).

Café. — Charles Cherix, à Montreux, Café du Chêne (F. o. s. du c. du 2 octobre 1919, n° 236, page 1731.)

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1923. 14. Juli. Schweizerische Genossenschaftsbank (Banque Coopérative Suisse) (Banca Cooperativa Svizzera), Filiale Brig, mit Hauptsitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1923, Seite 873). Der Verwaltungsrat besteht aus Bernhard Widmer, Kantonsrat, von Mosnang, in Zürich, Präsident (bereits eingetragen); Johann Duft, Dr. jur., Advokat, von Kaltbrunn, in St. Gallen, Vizepräsident (bereits eingetragen); Karl Kern, Wohnungsinspektor, von Niederbüren (St. Gallen), in St. Gallen; Othmar Wick, Konsumverwalter, von Niederbüren, in Rorschach; Adolf Steuble, Landammann und Nationalrat, von und in Appenzell; Josef Scherrer, Arbeitersekretär, Nationalrat, von Mosnang, in St. Gallen; Josef Walliser, Kantonsrat und Kaufmann, von Dornach, in Olten; Paul Pfiffner, Lehrer, von Mels, in St. Gallen, und Josef Karl Schmidlin, von Triengen, Geschäftsführer, in St. Gallen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv zu zweien: Präsident Bernhard Widmer und Vizepräsident Dr. Johann Duft mit einem der übrigen zeichnungsberechtigten Beamten der Bank.

Gené — Genève — Ginevra

1923. 16 juillet. Crédit Suisse (Schweizerische Kreditanstalt) (Credito Svizzero), société anonyme ayant son siège principal à Zurich et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1923, page 39). La signature collective de Paul Gilliland, fondé de pouvoirs de la succursale de Genève, est radiée.

16 juillet. La Société de Secours Mutuels des Sapeurs-Pompiers de la Ville de Genève, Compagnie N° 1, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 16 mars 1921, page 547), a modifié ses statuts sur un point ne modifiant pas les publications antérieures. Le comité ayant été renouvelé, reste composé de: Charles Wyss, président (déjà inscrit); Jean Lambert, vice-président, sellier, de Bardonnex, à Genève; John Rosset, secrétaire (déjà inscrit); Henri Foretay, vice-secrétaire, employé au gaz, de St-Sulpice (Vaud), à Genève; Alfred Guy, Joseph Jourdan, Marius Jost (ces trois derniers déjà inscrits); Louis Berlie, charpentier, de Céligny, aux Eaux-Vives, et Joseph Boesch, employé, de Widnau (St-Gall), à Genève. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou de leurs suppléants.

Outils, etc. — 16 juillet. La société en nom collectif Chs. Jean-Mairet et Cie (en liquidation), commerce d'outillage, importation, exportation, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1921, page 1550), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 54383. — 13. Juni 1923, 8 Uhr.

Dr. Otto Sammet, Centralapotheke, vormals A. O. Werdmüller, Fabrikation und Handel, Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat,

POMAN

Nr. 54384. — 13. Juni 1923, 8 Uhr.

Dr. Otto Sammet, Centralapotheke, vormals A. O. Werdmüller, Fabrikation und Handel, Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat,

PECTAN

N° 54385. — 8 juin 1923, 11 h.

Charles Girard fils, fabrication, Courgenay (Suisse).

Chaussettes, bas, camisoles, sous-tailles, tricotées en laine et en coton, ainsi que bas fins tissés en laine, en coton et en soie.



Nr. 54386. — 12. Juni 1923, 8 Uhr.

J. Vollenweider, Maison Nelly, Handel, Zürich (Schweiz).

Herrenmodeartikel.



Nr. 54387. — 4. Juni 1923, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Emil Giger, Zigarren- & Tabakfabrik, Fabrikation, Gontenschwil (Schweiz).

Zigarren und Schnittabake.



E. G.

(Uebersetzung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 15545 von Emil Giger, Gontenschwil).

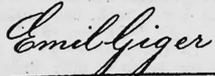
Nr. 54388. — 25. Juni 1923, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Emil Giger, Zigarren- & Tabakfabrik, Fabrikation,
Gontenschwil (Schweiz).

Zigarren.

ZUKUNFTS- BOUTS.

Aecht zu beziehen bei:



GONTENSCHWYL.

BC

(Uebertragung der Nr. 15611 von Emil Giger, Gontenschwil).

N° 54389. — 5 juin 1923, 8 h.

Francis Papazian, commerce,
Caire (Egypte).

Montres.

LUCIFER

N° 54390. — 5 juin 1923, 8 h.

Francis Papazian, commerce,
Caire (Egypte).

Montres.

POLAIRE

N° 54391. — 5 juin 1923, 8 h.

Francis Papazian, commerce,
Caire (Egypte).

Montres.

ZONE

N° 54392. — 5 juin 1923, 8 h.

Francis Papazian, commerce,
Caire (Egypte).

Montres.

NIL

N° 54393. — 5 juin 1923, 8 h.

Francis Papazian, commerce,
Caire (Egypte).

Montres.

ARAX

Nr. 54394. — 18. Juni 1923, 8 Uhr.

Ulr. Ackermann, Fabrikation,
Almensberg-Hemmerswil (Thurgau, Schweiz).

Baumwachs.



(Erneuerung der Nr. 15531).

Nr. 54395. — 9. Juni 1923, 8 Uhr.

E. Klingelfuss & Co., Fabrikation,
Aarau (Schweiz).

Werkstatt-Messgeräte, insbesondere Wasserwagen aller Art und einzelne Bestandteile solcher, Setzwagen, Richtplatten, Kontrollwinkel, Normallineale. Erzeugnisse von Vervielfältigungsverfahren, Schilder, Plakate.



MARQUE DE FABRIQUE

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 28770 von J. F. Klingelfuss, Aarau).

Nr. 54396. — 16. Juni 1923, 8 Uhr.

Max Mühlebach, Handel,
Brugg (Schweiz).

Papiere und Papierwaren aller Art.

Prosperabatur Extrastrong

Nr. 54397. — 12. Juni 1923, 8 Uhr.

Johann Liebig & Comp., Fabrikation und Handel,
Reichenberg (Tschechoslowakei).

Wolle.



Nr. 54398. — 13. Juni 1923, 8 Uhr.

Bill & Co., Ellis Watch Co., Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren.

Eldor

N° 54399. — 14 juin 1923, 8 h.

Société anonyme Louis Brandt et Frère (Omega Watch Co.),
fabrication et commerce,
Biene (Suisse).

Montres et leurs pièces détachées, boîtiers de montres, étuis et porte-montres, emballages de montres, chaînes de montres et tous articles d'horlogerie et de bijouterie.

LIBERTADOR

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 15932).

Nr. 54400. — 14. Juni 1923, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Anilinfarben, chemische und pharmazeutische Produkte.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Espagne — Interdiction d'importation de bétail suisse

A teneur d'une communication de la Légation de Suisse à Madrid, la «Gaceta de Madrid» (journal officiel espagnol) du 18 juillet a publié l'interdiction totale de l'importation du bétail suisse. Les expéditions qui partiront de Suisse dans les cinq jours à partir de la publication précitée, seront encore admises.

Grèce

(Communication du Consulat général de Suisse à Athènes.)

Change. Depuis le début de mai, la drachme n'a pas cessé de remonter, ce qui s'est manifesté en Grèce par la baisse rapide et sensiblement constante des devises étrangères. Voici quelques chiffres.

	15 avril	1er mai	15 mai	1er juin	15 juin
Franc suisse	15.60	15.—	10.—	5.25	6.25
Franc français	5.70	5.60	3.70	1.95	2.20
Livre sterling	398.—	384.50	258.—	135.—	158.—
Dollars	85.20	82.75	54.50	29.50	34.75
Lire	4.26	4.06	2.70	1.35	1.75

Cette hausse inattendue de la monnaie grecque est due surtout à la quantité considérable de livres sterling et de dollars accumulés dans le pays. Ces devises proviennent, d'une part, d'importantes ventes de tabacs et de raisins secs à des sociétés américaines et anglaises, d'autre part aux envois de fonds des très nombreux émigrés grecs vivant aux Etats-Unis et dans les Dominions. Certaines mesures financières des Gouvernements antérieurs à la catastrophe d'Asie-Mineure avaient ébranlé la confiance du public dans la monnaie nationale, en sorte que citadins et campagnards s'empessaient d'acheter des devises étrangères pour les conserver par devers eux.

Depuis quelques mois, la confiance est revenue, les finances publiques sont en bien meilleure posture, la paix est presque certaine, des crédits sont en perspective. Un léger mouvement de baisse sur les devises étrangères a suffi à provoquer une panique que les spéculateurs ont su soigneusement entretenir. La livre sterling oscille depuis quelques jours entre 140 et 150 et le franc suisse autour de 5.50.

L'amélioration de la drachme, si elle est durable, ranimera le commerce d'importation et les exportateurs suisses en bénéficieront. Mais les perturbations causées par la dépréciation trop rapide des devises étrangères relativement à la drachme annihilent quelques temps les avantages qui doivent en résulter.

Poste aérienne en Colombie. Le Consulat général de Colombie, en Suisse, informe les intéressés, par voie de la presse et par circulaire, qu'il existe depuis quelque temps, en Colombie, une société aérienne privée, «Sociedad Colombo-Alemana de Transportes Aéreos» (Scadta), reconnue par l'Etat, société qui s'occupe du transport d'envois postaux.

Par cette poste aérienne la durée du transport pour envois postaux de Barranquilla à Bogotà est réduite de 14 jours; pour les autres localités desservies par la poste aérienne (Barranca Bermeja, Calamar, Ciénaga, El Banco, Magangué Puerto Berrio, Riohacha, Girardot, Medellín, Neiva, Honda, Manizales, Cartagena, Santa Marta, Ibagué et Tunja) l'économie de temps est plus ou moins grande suivant la distance entre ces localités et l'Océan Atlantique.

Les envois postaux à transporter par poste aérienne en Colombie sont soumis à l'affranchissement ordinaire comme tout autre envoi de même nature, à destination de ce pays; en outre, ils doivent être munis, par l'expéditeur, de timbres «poste aérienne» de la dite Société et de l'inscription très apparente, «par avion Barranquilla—Neiva». Si l'expéditeur ne l'a pas déjà fait, l'office de consignment, les offices intermédiaires ou le bureau de Bâle 2 outre-mer, colleront, sur ces envois, l'étiquette spéciale pour envois par poste aérienne. La taxe pour ce transport aérien, à couvrir sur l'envoi au moyen de timbres de la poste aérienne de Colombie, se calcule d'après le poids des correspondances et se monte, pour les lettres ordinaires, à: jusqu'à 15 g = 30 centavos = fr. 1.50, de 15 à 30 g = 60 centavos = fr. 3.—, de 30 à 45 g = 90 centavos = fr. 4.50, de 45 à 60 g = 120 centavos = fr. 6.—, pour chaque 15 g ou fraction en plus: 30 centavos = fr. 1.50.

Pour les lettres recommandées il est, en outre, perçu une surtaxe aérienne de 20 centavos (= fr. 1.—) par objet. Les cartes postales sont à munir d'un timbre de poste aérienne de 15 centavos; pour les imprimés, échantillons de marchandise et papiers d'affaire, il est perçu la moitié de la taxe aérienne des lettres ordinaires.

Les timbres de poste aérienne, nécessaires à l'affranchissement d'envois de la poste aérienne de Colombie, sont vendus par le Consulat général de Colombie, à Berne (Amthausgasse 3).

Assurances. Le Rapport du Bureau fédéral des assurances sur les entreprises privées d'assurances, concernant l'exercice 1920, dont la publication a subi un gros retard ensuite d'un surcroît de travail persistant, va sortir prochainement de presse. Il contient un exposé détaillé sur l'activité, la situation et les conditions d'exploitation des sociétés d'assurances opérant dans notre pays. La liste des sociétés, qui a subi de nombreuses mutations, a été mise à jour. Au rapport a été annexée la législation suisse sur les assurances privées. A part les chiffres fondamentaux révisés, le rapport indique — ce qui est nouveau — les valeurs nettes pour les assurances à primes viagères, pour les assurances mixtes avec échéance à 50, 55, 60 et 65 ans et pour les taux d'intérêt de 3½, 4, 4½ et 5%, valeurs calculées suivant la table de mortalité suisse 1901—1910, séparément pour hommes et femmes. Ce rapport présentera de l'intérêt non seulement pour les autorités, les entreprises industrielles et commerciales, les banques et les établissements d'éducation, mais aussi pour les particuliers, les juristes, les commerçants et les agents.

Le Bureau fédéral des Assurances cède le rapport contre remboursement de fr. 4 si la commande est faite avant fin août. Passée cette date, la publication est vendue au prix de fr. 5 (en commission chez A. Francke S. A., Berne).

Nous saisissons cette occasion pour rappeler que notre Bureau vend aussi le III^e Recueil des arrêts sur des contestations de droit privé en matière d'assurance, au prix de fr. 12 l'exemplaire relié toile.

Spanien — Einfuhrverbot für Schweizervieh

Laut Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Madrid veröffentlicht die «Gaceta de Madrid» (spanisches Amtsblatt) vom 18. Juli ein gänzlich Einfuhrverbot für Schweizer Vieh. Sendungen, die die Schweiz innerhalb fünf Tagen, vom Tage der erwähnten Veröffentlichung an, verlassen, werden noch zugelassen.

Flugpost in Columbien. Das Generalkonsulat von Columbien in der Schweiz macht in der Presse und durch Zirkulare an Interessenten auf die seit einiger Zeit in Columbien bestehende, staatlich anerkannte, private Fluggesellschaft «Sociedad Colombo-Alemana de Transportes Aereos» (Scadta) zur Beförderung von Postsendungen aufmerksam.

Bei Benützung dieser Flugpost wird die Reisedauer für Postsendungen von Barranquilla nach Bogotà um 14 Tage abgekürzt; nach den andern von der columbianischen Fluggesellschaft bedienten Orten (Barranca Bermeja, Calamar, Ciénaga, El Banco, Magangué, Puerto Berrio, Riohacha, Girardot, Medellín, Neiva, Honda, Manizales, Cartagena, Santa Marta, Ibagué und Tunja) ist der Zeitgewinn, je nach der Entfernung vom Atlantischen Ozean, etwas geringer oder noch grösser.

Die in Columbien mit der Flugpost zu befördernden Postsendungen unterliegen der ordentlichen Frankatur wie irgendeine andere gleichartige Postsendung nach Columbien, ausserdem müssen sie von den Absendern mit besonderen Flugpostmarken der erwähnten Gesellschaft, sowie mit dem deutlich in die Augen springenden Vermerk «par avion Barranquilla—Neiva» versehen sein. Wenn dies nicht schon durch den Absender besorgt wurde, so sind diese Flugsendungen durch die Aufgabestelle, die Unterwegsstellen oder durch das Ueberseebüro Basel 2 noch mit dem besondern Flugpostzettel zu bekleben. Die Höhe der mit columbianischen Flugmarken zu deckenden Flugposttaxe richtet sich bei Briefschaften nach dem Gewicht und beträgt für gewöhnliche Briefe: bis 15 g = 30 Centavos = Fr. 1.50, von 15—30 g = 60 Centavos = Fr. 3.—, von 30—45 g = 90 Centavos = Fr. 4.50, von 45—60 g = 120 Centavos = Fr. 6.—, für je 15 g oder Bruchteil 30 Centavos = Fr. 1.50 mehr.

Bei eingeschriebenen Briefen tritt ein Flugzuschlag von 20 Centavos (= Fr. 1.—) für jede Sendung hinzu. Postkarten sind mit einer Flugpostmarke von 15 Centavos zu versehen; Drucksachen, Warenmuster und Geschäftspapiere zahlen je die Hälfte der für gewöhnliche Briefe festgesetzten Flugposttaxen.

Die zur Beförderung mit der columbianischen Flugpost erforderlichen Flugpostmarken sind von den Absendern beim Generalkonsulat von Columbien in Bern (Amthausgasse 3) zu beziehen.

Versicherungswesen. Der Bericht des Eidgenössischen Versicherungsamtes über die privaten Versicherungsunternehmungen in der Schweiz im Jahre 1920, dessen Erstellung sich wegen des grossen Arbeitsandranges erheblich verspätete, wird demnächst die Presse verlassen. Er bietet eine ausführliche Darstellung über die Tätigkeit und den Stand der in der Schweiz arbeitenden Versicherungsgesellschaften. Er enthält ausser dem nachgeführten Verzeichnis der 124 Gesellschaften eine reichhaltige Orientierung über ihre Betriebsverhältnisse, die Rechtsdomizile, über die Gesetze und Verordnungen in unverkürzter Wiedergabe. Neu eingeführt sind ausser den Grundzahlen die Nettowerte für gemischte Versicherungen der Ablaufalter 50, 55, 60 und 65 und für die Zinssätze von 3½, 4, 4½ und 5 Prozent, berechnet von der schweizerischen Absterbeordnung 1901—1910, getrennt für Männer und Frauen. Der Bericht wird nicht nur für Behörden, industrielle Unternehmungen, Banken und für zahlreiche Unterrichtsanstalten, sondern auch für Private, Juristen, Kaufleute und Agenten von Interesse sein.

Bei Bestellung vor Ende August wird das eidgenössische Versicherungsamt diesen Bericht zu Fr. 4 gegen Nachnahme zustellen. Nachher ist die Schrift nur noch zu Fr. 5 erhältlich. (Im Buchhandel bei A. Francke A.-G., Bern).

Gleichzeitig sei an die III. Sammlung der Urteile in Versicherungsstreitsachen erinnert, die als kleiner Vorrat und in Leinwand gebunden zum Preis von Fr. 12 beim Amte bezogen werden kann.

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1923		1923		1923		1923		1922		1921	
	7. VII.	30. VI.	23. VI.	15. VI.	15. VII.							
Schweiz	8	2½	3	2½	3	2½	4	3	3½	1½	4½	3½
Paris	5	4½	5	4½	5	4½	5	4½	5	4	6	5
London	4	3½	3	2½	3	2½	4	3½	3	1½	6	5½
Berlin	18	18	18	17½	18	18	18	18	5	5	5	3½
Milano	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5½	6	6½
Bruxelles	5½	5	5½	5	5½	5	5½	5	4½	4½	5	5
Wien	9	9	9	9	9	9	9	9	7	6½	6	3½
Amsterdam	4	3½	4	3½	4	3½	4	3½	4	3½	4½	4½
New-York ¹⁾	4½	4½	4½	4½	4½	4½	4½	4½	4	3½	6	5½
Spaen	5	—	5	—	5	—	5	—	5½	—	—	—

o. = offiziell (official). p. = privat (hors banque). ¹⁾ Call money.

Kurse für Sichtdevisen auf: — Cours du Change à vue sur: ¹⁾

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; \$ 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. G. 100 = Fr. 208.3193; ¥ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Oesterreich (Italien)	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien	
1923 15. VII.	83.79	26.46½	0.0021 24.54	27.99	0.008 224.85	5.75½	82.60		
7. VII.	33.80	26.48½	0.0027 24.73	28.03	0.0081 227.74	5.80½	82.15		
30. VI.	34.36	25.86½	0.0081 24.90	29.81	0.0077 220.65	5.63½	82.05		
23. VI.	34.45	25.72½	0.0039 26.09	29.37	0.0077 218.90	5.57½	82.45		
15. VI.	35.35	25.69	0.0051 25.74	30.20	0.0076 218.12	5.56½	82.38		
1922 15. VII.	42.51	23.13½	1.69	23.45	0.01½ 202.20	5.20½	80.02		
1921 15. VII.	47.25	21.98½	7.95	27.81	0.80	193.—	6.03½	78.22	
1920 15. VII.	46.56	21.95½	14.80	83.—	49.73	3.68	197.70	5.58½	89.85
1919 15. VII.	81.12	25.—	87.56	65.94	78.69	16.04	212.50	5.54½	107.12

¹⁾ Die Kurse bedeuten Geldkurse. — ²⁾ Les cours signifient cours de la demande.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 14. Juli — Situations hebdomadaires du 14 juillet

		Aktiva		Encaisse métallique	
		Fr.	Letzter Ausweis	O	Argent
Metallbestand:		525,015,873.25	Dernière situation		
Gold		102,281,565.90	Fr.		
Silber		627,297,439.15	+ 291,468.90		
Darlehens-Kassascheine		28,012,850.—	— 930,175.—	Billets de la Caisse de Prêts	
Portefeuille		230,833,174.98	+ 5,697,095.51	Portefeuille	
Sichtgut haben im Ausland		24,362,800.—	+ 1,702,600.—	Avoir à vue à l'étranger	
Lombardvorschüsse		50,380,710.19	+ 8,804,582.90	Avances sur navires ¹⁾	
Wertschriften		8,890,434.90	+ 12,727.80	Titres	
Korrespondenzen		19,313,678.28	+ 7,089,165.68	Correspondants	
Sonstige Aktiva		29,464,402.87	+ 3,513,911.64	Autres actifs	
		1,018,555,489.87			
			Passiva		
Eigene Gelder		80,940,858.48	—	Fonds propres	
Notenumlauf		844,910,865.—	— 20,941,940.—	Billets en circulation	
Giro- u. Depotrechnungen		118,001,803.78	+ 35,588,489.55	Virements et de dépôts	
Sonstige Passiva		24,702,463.61	+ 11,457,358.20	Autres passifs	
		1,018,555,489.87			

Diskontsatz 4%, gültig seit 14. Juli 1923. — Lombardzinsfuß 5%, gültig seit 14. Juli 1923. Taux d'escompte 4%, depuis le 14 juillet 1923. — Taux pour avances 5%, depuis le 14 juillet 1923.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Uebersetzungskurse vom 19. Juli an!) — Cours de réduction à partir du 19 juillet!

Belgique fr. 27.75; Dänemark Fr. 100.75; Deutschland Fr. —.0025; Italie fr. 24.70; Oesterreich Fr. —.0085; Grande-Bretagne fr. 28.50.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 28 Neue Beiträge. — 14. VII. 1923. — Nouvelles adhésions.

Affoltern a. A.: VIII. 1959 Schuppli, Ad., Buchdruckerei. Baden: VI. 2033 Kopp, Generalagentur-Unfall. Basel: V. 6339 Boesch, W., Kleidermagazin A. Frey. — V. 4674 Bollag, Sigmund, Elisabethenstr. 11. — V. 2714 «Brewa», Chemische Produkte. — V. 5789 Durand, Ch. — V. 3305 Gerlach, Werner, Dr. med., Privatdozent, Prosektor der Pathol.-anat. Anstalt der Universität. — V. 3448 Gyax, A. F. — V. 3629 Haible, M., Bürstenmacher. — V. 3135 Hirschen, Friedrich, Möbeltransport und Vertretung in Brennmaterialien. — V. 6305 Miescher, W. A., Ingenieur. — V. 4516 Rudin, Jacques, Sitz- und Bürcaumbel. — V. 4998 Ruppil, Rudolf. — V. 6553 Schetty-Fluhbacher, Marguerite. — V. 6646 Stächelin & Co. — V. 4153 Vischer-Krayer, A., Bellevue: I. 2949 Société de laiterie de Colovrex. Bern: III. 2881 Aeschlimann, Albert, & Cie., Kohlen und Holzhandlung. — III. 3584 Pfister, J., Spengler und Installation. — III. 4321 Schule für Bewegung, E. Sauerbeck. — III. 4752 Schweizer-Alpenklub, Gesangssektion. — III. 2196 Stächelin-Anderfuhren, H., Ingenieur. — III. 4662 Tagmann, Oscar, représentation et commission. Birsfelden: V. 6647 Baier, Adolf, & Cie., Elektro-Maschinenbau. Brugg: VI. 2032 Ruckstuhl-Zubler, A., Reutonen 455. Carouge: I. 1608 Matersteck, Henri, fabrique de mosaïque. La Chaux-de-Fonds: IVb. 946 Jeannin-Bardet, machines. — IVb. 93 Service de l'emprunt pour le développement de la «Sentinelle». Chur: X. 1282 Meier, J. M., Architekt. Collex: I. 2948 Société de laiterie de Collex. — I. 2947 Société de laiterie de Bossy. Coppet: I. 2946 Société de laiterie de Chataigneraie. Cossonay: II. 1840 Mayor, Jean, Dr. Crassler: I. 2957 Société de laiterie. Davos-Platz: X. 1117 Christlich-soziale Krankenkasse, Sektion Davos. Dübendorf: VIII. 10085 Meier, Heinrich, Mech. Sellenler. Emmishofen: VIIIc. 563 Pyrotechnische Fabrik Müller. Engli (Gl.): IXa. 589 Sekundarschulverwaltung Sernftal. Eysins: I. 2950 Société de laiterie. Faldio: XI. 813 Barudoni, G., Ristorante centrale, negozio coloniali. Fenis: IV. 639 Fonds de restauration de l'église d'Engollon. Flanel: VIII. 1031 Egli, Heinrich, Elek. Installationen. Flenier: IV. 856 Football-Club Fleurier. Frauenfeld: VIIIc. 703 Bienz-Peter, Joh., Korbflechterei, Korbwicidenanlagen. — VIIIc. 556 Schwarz, Alb., z. Schleife, Futterwaren und Dünger. Fribourg: IIa. 584 Brandt, Octave, agent général d'assurances. Gals: IX. 3517 Fritzi, Ur., Sägerei und Holzhandlung, Starkenmühle. Genève: I. 2958 Abegg, Louis, représentant. — I. 2204 Dreyfus, Georges J., manufacture alsacienne de filets de cheveux. — I. 2961 Etablissement Châtelain, Ed., confiserie. — I. 2491 Grandjean, Ed., représentations générales. — I. 2198 Héberlé & Cie., articles techniques, huiles et graisses. Genollier: I. 2951 Société de laiterie. Grens: I. 2952 Société de laiterie. Glarus: IX. 590 Iselin, J. H. Hornussen: VI. 2034 Schlentz, G., Direktor. Ilanz: X. 1284 De-

curtins. Joh. Jak., Holzhändler. Lausanne: II. 1127 Baumgartner, F., Imprimeur. Locarno: XI. 811 Müller-Patella, C., Villa Franziska. Luzern: VII. 1615 Haufgartner, Alois, Installationsgeschäft. — VII. 1301 Luz. kantonaler Radfahrertag. Meiringen: III. 1787 Banholzer, Albin. Monthey: IIc. 620 Société des carabiniers de Monthey. Münchenstein: V. 6649 Arbeiter-Krankenkasse der A.-G. Brown, Boveri & Cie., Zweigniederlassung. Murgenthal: Vb. 651 Pabst, Friedrich, Fabrikant. Naters: IIc. 618 Wasserversorgung Naters. A.-G. Neu-Ailschwil: V. 6652 Schwörer, Leopold, Handelsgärtner. Neuchâtel: IV. 1174 Blanchisserie industrielle, S. A., Monruz. — IV. 843 Matthey, C., Dr. Niederwil: VI. 2024 Schützengesellschaft «Emmetfeld». Le Noirmont IVb. 142 Gerber, Fernand, ferblanterie en bâtiment. Nyon: I. 2960 Kirschmann, J. Fyve, & fils, charcuterie. Oberuzwil: IX. 405 Hartmann, A., Dr. med. Olten: Vb. 94 Pfacher, Paul, Dr. med. Pollegio: XI. 798 Commissione esecutiva raggruppamenti terreni. Rheinfelden: V. 6530 Gudhauser, Jos. Romont: II. 10 Benetti & Cie., tissus, chaussures. Rümlang: VIII. 9960 Gemeindesteuercamt. St. Gallen: IX. 3095 Büttler, Eug., «Force» Schuhhaus. — IX. 3518 Grieder, P., Dessins. — IX. 1145 Imholz, Jos., Velos. — IX. 3516 Ikomena, Mathias, Verleihhandlung. — IX. 784 Textil-Gesellschaft St. Gallen A.-G. St-Imier: IVb. 949 Messerli, Christian, fabrique de boîtes métal. St-Maurice: IIc. 59 Chanoine H. de Stockalper, curé-doyen. St-Prex: I. 2955 Société de laiterie. La Rippe: I. 2954 Société de laiterie. Schwanden: IXa. 591 Tschudi, Samuel, Buchbinderei. Seewen (Schw.): VII. 1591 Schlittler, Jak., Stahlspänerfabrik «Mythen». Signau: III. 1963 Moser, Gebr., Messerschmiede. Slon: IIc. 622 Studer, Otto, fils, courtier en vins du Valais. Trunbschachen: III. 2264 Scherier, A., & Co., Elektr. Unternehmungen. — III. 3091 Wältli, Fritz, Handlung. Uetikon: VIII. 1766 Fröhlich, H., Handlungsgärtner. Vervier: I. 2956 Société de laiterie. Veyrier: I. 2953 Mayor, Henri, Petit-Veyrier. Vétroz: IIc. 619 Comité paroissial. Wängli: VIIIc. 731 Schönberger, Aug., Veyrier. Wil (St. G.): IX. 1086 Konsum Nater, Kirchgasse. — IX. 1957 Sager, A., Lederwaren. Willisau: VII. 2250 Rüdweg & Zeder, Kolonialwaren. Winterthur: VIIIb. 1032 Mottler, Walter. — VIIIb. 1028 Sommer, Ernst, Sek.-Lehrer. Wohlen (Aarg.): VI. 2030 Verband reisender Kaufleute der Schweiz, Sektion Wohlen. Yverdon: II. 1959 Vodoz, P. L., Dr., médecin. Zürich: VIII. 10071 Allg. Versicherungs-A.-G. in Bern, Abt. Unfall und Haftpflicht. — VIII. 10015 Brunner, Josef, Student. — VIII. 10095 Dick-Ströbel, M., Kohlen. — VIII. 10107 Frei-Honegger, Konrad, Kusst. 30 VIII. 3993 Frey-Haug, E., Reisender. VIII. 9378 Huber & Kern, Elektr. Unternehmungen. — VIII. 10103 Hüber-Hasler, K., Buchdruckerei. — VIII. 5489 III. Jak., Bau- und Möbelschreineri. — VIII. 10091 Kleiderstoff-A.-G. (Tissus S. A.). — VIII. 10081 Kraft, C., & Cie., Vieh- und Fliedhandlung. — VIII. 4672 Leucum-Club. — VIII. 811 Reutimann, Jakob, Autosattleri. — VIII. 10099 Spengler Unitaria Commerce Comptoir. — VIII. 3613 Spross, Otto, Gartenbau. — VIII. 10093 Sulzbach, H., Generalagentur. — VIII. 10091 Tissus S. A. (Kleiderstoff-A.-G.). — VIII. 10108 Verein positiver Kirchengenossen Neumünster. — VIII. 2022 Welli, E. Albert, huiles et savons. — VIII. 10084 Zolliker, J., & Sohn, Vernicklung. Berlin: V. 6640 Hentschel & Berndt, Export-Buchhandlung, S. O. 16. Bietlheim-Enz (Würtbg.): V. 6651 Non-Salems-Verlag. Elbingerode i. Harz: VIII. 10078 Diakonissen-Mutterhaus Neuvandenburg. London: VIII. 10110 The Morgan Crucible Co. Ltd. Münster i. W.: V. 6628 Alphonsus-Buchhandlung, A. Ostendorf. Kopenhagen: Vb. 646 Dansk Hattfabrik A.-G. Schneberg i. Sa.: VII. 2558 Nöckler & Tittel, Inhaber: Armin Grüning, Siegmur (Sachsen): V. 6641 Vogel, Ernst, Stempelfabrik. Sobernheim a. d. Nahe: VIII. 3460 Swidersky, J. H., Privatwissenschaftl. Lehrinstitut.

1) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — 2) Sant adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.** **Anzeigen - Annonces - Annunzi** Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

MULTIGRAPH

Das Mittel zur dauernden Verbindung mit Ihren Kunden

3000 Abzüge pro Stunde

Multigraph & Adrema A. G. Zürich, Gerbergasse 2, Seidenpost -1585 Verlangen Sie Gratis-Broschüre

Fabrique de Chocolat et de Produits Alimentaires de Villars S.A.

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 11 juillet 1923, le dividende pour l'exercice 1922/23 est payable par: **fr. 12**, moins 3% impôt fédéral sur les coupons, contre présentation du coupon N° 4. 2123 (2933 F)

à Fribourg: au siège social;
à Lausanne: à la Banque Populaire Suisse.

Le conseil d'administration.

A. Hofmann & Co. A.-G., Zürich

Bankgeschäft

An- und Verkauf von Wertpapieren
Kapitalanlagen ;1827

Spinnereien Aegei

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **Zweihundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung** auf **Donnerstag, den 26. Juli 1923, vormittags 10 Uhr, in das Zunfthaus zur Waag, in Zürich, höll.** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokollgenehmigung der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz pro 1922/1923. Entgegennahme des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Fortsetzung der Statutenrevision.
6. Pensionierung der Angestellten; Antrag des Verwaltungsrates.
7. Allfälliges.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 18. Juli an bis zum 24. Juli 1923 auf dem Gesellschaftsbureau in Neuägeri zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, wo auch vom 18. Juli bis 24. Juli 1923 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz unter Angabe der Aktiennummern und die Art der Titel die Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden können. Nach dem 24. Juli 1923 werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben. ;2160 (4128 Lz)

Neuägeri, den 17. Juli 1923.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **F. Hochuli.**

Asbest-Minen A. G., Poschiavo

Einladung zur **IV. ordentlichen Generalversammlung** auf Montag den 12. August 1923, abends 5 Uhr, im Restaurant Schmiedstube, I. Stock, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Verlesen des Geschäftsberichtes pro 1922.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1922.
4. Genehmigung des Berichtes der Kontrollstelle. ;2164
5. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Direktion und Kontrollstelle.
6. Wahl eines Rechnungsrevisors und Suppleanten.
7. Verschiedenes.

Zürich, den 17. Juli 1923. **Die Direktion.**

Chemin de fer de Martigny-Châtellard

Actions anciennes de fr. 500

MM. les actionnaires sont invités à déposer au siège de la Compagnie Martigny-Châtellard, à Genève, 13, rue de Hollande, leurs actions anciennes pour l'échange de chaque titre ancien de fr. 500 contre 4 actions nouvelles de fr. 50.

Obligations 4 %

Les porteurs d'obligations 4 % Martigny-Châtellard sont avisés que le coupon n° 1 de l'annexe à ces obligations, délivrée en vertu de la réorganisation financière de la compagnie, est payable dès le 1er juillet 1923 à raison de fr. 10, moins l'impôt fédéral, net fr. 9.80 aux domiciles suivants: Genève, Union Financière de Genève; Berne, Crédit Suisse, et Lausanne, MM. Charrière & Roguin. (5584 X) ;2152

Les obligataires qui n'ont pas déposé leurs titres sont invités à remettre à la Compagnie Martigny-Châtellard, 13, rue de Hollande, à Genève, les coupons n° 20 à 44 de leurs obligations, en échange desquels ils recevront pour chaque série de coupon: 1 action ordinaire, 2 actions privilégiées, 1 annexe à l'obligation correspondante, avec coupons pour les intérêts variables des exercices 1922 à 1926 inclus.

Société des Tramways Lausannois

Remboursement d'obligations

Ensuite de tirage au sort, les obligations suivantes ont été appelées au remboursement, pour le 1er novembre 1923: ;2154 (13072 L)

Emprunt 4 % de 1902, de fr. 2,000,000, 30 obligations:
N° 174, 278, 412, 443, 480, 602, 943, 1010, 1074, 1093, 1415, 1447, 1552, 1781, 1796, 2157, 2295, 2299, 2398, 2414, 2520, 2584, 3102, 3104, 3110, 3319, 3476, 3483, 3589, 3776.

Emprunt 4 % de 1906, de fr. 500,000, 7 obligations:
N° 4658, 4694, 4715, 4764, 4801, 4861, 4992.

Emprunt 4 % de 1910, de fr. 2,000,000, 31 obligations:
N° 5050, 5301, 5350, 5417, 5435, 5638, 5670, 5774, 5792, 5886, 6074, 6129, 6313, 6503, 6584, 6652, 6720, 7033, 7214, 7260, 7337, 7572, 7974, 8494, 8563, 8694, 8734, 8799, 8812, 8828, 8942.

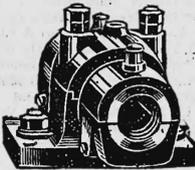
Emprunt 3 % de 1910, de fr. 256,500, 3 obligations:
N° 289, 436, 486.

Tous ces titres doivent être présentés à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou à ces agences, à la date sus-indiquée, à partir de laquelle ils cesseront de porter intérêt.

Les obligations ci-après n'ont pas été présentées au remboursement jusqu'ici:

N° 345, 3 %, remboursable au 1er novembre 1922.
N° 4679, 4 %, remboursable au 1er novembre 1922.

Lausanne, le 17 juillet 1923. **La direction.**



**Transmissionen
Riemenscheiben**
fabrizieren schnell und billig

Wanner & Co. A.-G., Forgen
1046 (1846 Z)

Baugesellschaft Beaumont A. G. in Bern

Generalversammlung

Montag, den 30. Juli 1923, vormittags 10 Uhr, im Café Schmiedstube, Zeughausgasse Nr. 7, I. Stock, in Bern

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 19. Juni 1922.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1922.
3. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung, Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Statutenänderung.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Neuwahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Herren F. Müller Söhne, Notariats & Sachwalter-Bureau, Spitalgasse Nr. 36, in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 12 der Statuten stattzufinden. ,2148

Bern, den 17. Juli 1923.

Der Verwaltungsrat.

Kern & Cie. A.-G., Aarau

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Samstag den 4. August 1923, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Aarauhof in Aarau

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 9. ordentlichen Generalversammlung vom 23. September 1922.
2. Beschlussfassung über Abänderung der Statuten (Reduktion des Stammaktienkapitals, Ausgabe von Prioritätsaktien).
3. Konstatierung der Zeichnung und der Einzahlung des Prioritätsaktienkapitals.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen will, hat sich als solchen spätestens 3 Tage vor Abhaltung der Generalversammlung auszuweisen. ,2163

Aarau, den 17. Juli 1923.

Der Verwaltungsrat.

Société des Entrepôts de Morges

La Société des Entrepôts de Morges ayant dans son assemblée générale du 28 novembre 1922 décidé sa dissolution, ses créanciers sont, en application des articles 665 et 667 C. O., sommés de produire leurs créances dans le plus bref délai à Monsieur Louis Gonet-Meyer, à Morges.

Morges, le 3 juillet, 1923.

Les liquidateurs.

Crédit Foncier Vaudois
Ancienne caisse hypothécaire cantonale vaudoise

Ensuite de tirage au sort opéré ce jour, les obligations foncières 3 3/4 % série F, dont les numéros suivent, sont appelées au remboursement pour le 1^{er} novembre 1923, daté dès laquelle l'intérêt cessera de courir. ,2162 (M 269 L)

Le remboursement aura lieu contre remise des titres, munis de tous les coupons non échus.

Il peut être effectué, dès ce jour, au siège du Crédit Foncier Vaudois à Lausanne, contre espèces ou en échange d'obligations 4% série N, à cinq ans de terme, aux conditions d'émission à nos guichets et moyennant décompte d'intérêt.

Liste de tirage:

9	1008	2081	3033	4045	5104	6160	7191	8954	9520
58	1103	2139	3161	4058	5108	6393	7311	8955	9534
88	1252	2531	3162	4151	5156	6397	7374	8956	9685
169	1520	2534	3208	4262	5222	6561	7410	8957	9743
434	1621	2560	3331	4316	5435	6568	7459	8958	9775
491	1729	2562	3556	4524	5667	6703	7673	8959	9806
513	1730	2622	3660	4583	5766	6731	7802	8960	
659	1731	2628	3712	4584	5768	6760	7815	9096	
694	1743	2673	3722	4866	5772	6770	8012	9160	
736	1789	2881	3736	4988	5959	7004	8951	9245	
763	1866	2975	3796	4991	6054	7094	8952	9299	
804	1889	2976	3917	5011	6056	7182	8953	9300	

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées: Amortissement de 1922: N° 2063, 3543, 5655, 6084 et 6938.

Lausanne, le 6 juillet 1923.

Le directeur: **D. Paschoud.**



MÜRREN
BERNER OBERLAND - 1650 m ü. M.
Grand Hotel & Kurhaus

Hotel ersten Ranges. — Grosse, behagliche Gesellschaftsräume, 8 Tennis. Orchester, Park. Pensionspreis ab Fr. 15.

Windgeschützte, sonnige Lage. — Schönste Alpenszenarien. — Ausgedehnte Wälder. — Blumenreiche Alpenweiden. — 2150

Internationales Tennis-Tournier 13. August

Commerce de vins bien achalandé à Tramelan-dessus,

avec magasin de détail, à remettre à bref délai. Stock liqueurs, sirops, vins fins, vin ouvert et en bouteilles à liquider à des prix **avantagés**. Une partie de la futaille et du matériel roulant sera vendue à part. ,2122

Commission de liquidation du commerce de vins,
A. Burkhard, à Tramelan
Téléphone Tramelan n° 1

Glarus Autogarage
Rytzel-Altman
Erstes Spezialgeschäft

Mittel-Amerika-Mexico

Zwei Schweizer Kaufleute, demnächst nach Mexico reisend; suchen die

Vertretung

nur seriöser, leistungsfähiger Firmen zu übernehmen. Anfragen unter Chiffre Ue 2841 Z an Publifitas Zürich.

Rechnungsrut im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 7. Juni 1923 verstorbenen **Daniel Gut-Ulmann**, geb. 1854, gewesener Kaufmann, von Zürich, wohnhaft gewesen Freigutstr. 6 in **Zürich 2**, ist vom Einzelrichter in nichtstrittigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich am 7. Juli 1923 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden. Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 20. August 1923 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590 Abs. 3 Z. G. B.). ,2159

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft. Zürich, den 18. Juli 1923.

Notariat Enge-Zürich,
Für den Notar, dcr Substitut: Wohlwend.

A firm of London Agents (Established 1896) with central office doing Wholesale and shipping only are open to represent first class manufacturers of Art Silk and crepe de chine, Jumpers dresses also Ladies knitted underwear for which they have a large clientele. Junior partner F. J. Nicolson will be pleased to call on any manufacturer on receipt of letter to Hotel Walhalla, St. Gall. Banking and trade references. ,2146 (2765 G)

Bénéfice d'inventaire

Dans son audience du 12 juillet 1923, le président du Tribunal Civil du district de Lausanne a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de **Jean-Marie-Louis**, fils de Jean-Baptiste **Caro-Castel**, ingénieur, domicilié rue du Midi 15, à **Lausanne**, décédé le 21 juin 1923, ordonné d'office l'administration de cette succession et désigné M. Albert Perrin, notaire, à Lausanne, en qualité d'administrateur. ,2165

Sommaison est faite: 1. aux créanciers du défunt de produire leurs créances (intervention sur papier timbré de 20 cts., si le montant excède 100 francs) au Greffe du Tribunal Civil du district de Lausanne, dans un délai expirant le samedi, 25 août 1923. L'acte d'intervention doit être accompagné des pièces justificatives et faire mention de celles-ci;

2. aux débiteurs du défunt de déclarer leurs dettes, dans le même délai, au Juge de paix du cercle de Lausanne.

Lausanne, le 18 juillet 1923.
Le président: **Paul Meylan.** Le greffier: **Corosole.**

Wie geht's?
Danke, besser, seitdem ich meine Werbetrifete mit dem

Callityp
schreibe. Typen-Vervielfältiger. Schweizer Qualitäts-Erzeugnis. Vollwertige Leistung. Individuelle Note der Briefe.

Preis **625 Fr.**

GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH
-1935



Eternit

Ausgezeichnete Bedachung
Langjährige Garantie auch gegen Hagelschlag
Absolut sturmsicher. Schöne, billige äussere Wandverkleidung. Unverwundliche Tüfer und Decken.
Eternit Niederurnen.

Couvertis
Grösse 4. solange Vorrat
Fr. 6.50 p. 1000
Minimum 5000 Stück
Fritz Eberhardt, Luzern
Papier en gros

Stellung in Montreux
findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.

Amerik Buchführ. lehrtr. grdt. H. d. Unterrichtsbr. Erf. ga. Ver. Sie Gratspr. II. Frischa. Bücherexp. Zürich. B. 15